

Kufner & Sohn, Grundbesitzverwaltung Aktiengesellschaft.

Sitz in München 25, Zielstattstraße 57.

Vorstand: Ernst Zimmermann.**Aufsichtsrat:** Fabrikant Max Villiger, Menziken (Schweiz); Fabrik. Hans Villiger, Pfeffikon (Schweiz); Otto Haller, Tiengen (Baden).**Gegründet:** 18./9. 1923; eingetragen 22./11. 1923. Firma bis 14./12. 1923: Kufner & Sohn, Waffefabrik A.-G., dann bis 22./8. 1933: Kufner & Sohn Dampf- watte- und Kunstbaumwollfabrik, Akt.-Ges.**Zweck:** Verwaltung und Verwertung von Grund- besitz.**Kapital:** 200 000 RM in 60 St.-Akt. zu 500 RM, 300 St.-Akt. zu 100 RM, 6500 St.-Akt. zu 20 RM und 20 Vorz.-Akt. zu 500 RM.

Urspr. 100 Mill. M in 10 Vorz.-Aktien zu 1 Mill. M, 90 St.-Akt. zu 1 Mill. M. Erhöht lt. G.-V. v. 14./12. 1923 um 100 Mill. M in 100 000 St.-Akt. zu 1000 M ohne Bezugsrecht. Lt. G.-V. v. 31./7. 1924 Umstell. des A.-K. auf 200 000 RM, also im Verh. 1000 : 1, in 9500

St.-Akt. u. 500 Vorz.-Akt. zu 20 RM. — Der G.-V. vom 22./8. 1933 wurde Mittgl. nach § 240 HGB gemacht.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. — **G.-V.:** 1933 am 22./8. — **Stimmrecht:** St.-Akt. = 1 St., Vorz.-Akt. = 20faches Stimmrecht.**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse 17, Postschek 98, Danatbank 110, Debit. 5743, Immo- bilien 86 935, Maschinen 1209, Verlustvortrag 1931 131 133, Verlust 1932 28 950. — Passiva: A.-K. 200 000, Kreditoren 7000, Bank 47 196. Sa. 254 196 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Un- kosten 14 601, Abschreib.: Immob. 2120, do. Maschinen 4675, do. Debitoren 483; Waren 1101, Steuern 7000, Verlustvortrag 1931 131 133. — Kredit: Erneuer.-Res. 1016, Delkredereres. 14, Verlustvortrag 1931 131 133, Verlust 1932 28 950. Sa. 161 113 RM.**Dividenden 1927—1932:** 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**Münchener Grundstücks Akt.-Ges.**

Sitz in München, Von-der-Tann-Straße 1.

Vorstand: Walter Rühle.**Aufsichtsrat:** Rechtsanw. Dr. Berg, Rechtsanw. Hermann Gerstle, Bankprokurist Ludwig Kobell, München.**Gegründet:** 13./12. 1922; eingetragen 12./1. 1923.**Zweck:** An- u. Verkauf von Grundstücken und Führung aller damit zusammenhängenden Geschäfte.**Kapital:** 50 000 RM in 20 Aktien zu 2500 RM.

Urspr. 2 000 000 M in 20 Akt. zu 100 000 M, übernom- men von den Gründern zu 110 %, umgestellt lt. G.-V. vom 19./12. 1924 auf 50 000 RM.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. 52 000, Verlustvortrag 1932 5772, Verlust 1932 647. — Passiva: A.-K. 50 000, Kreditoren 8419. Sa. 56 419 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Ver- lustvortrag 1932 5772, Unkosten 647. Sa. 6419 RM. — Kredit: Gesamtverlust 6419 RM.**Dividenden 1927—1932:** 0 %.**Prinzregentenplatz Aktiengesellschaft.**

Sitz in München, Schützenstraße 1a.

Verwaltung:**Vorstand:** Max Ringleben.**Aufsichtsrat:** Vors.: Justizrat Karl Berchtold; Stellv. Rentner Robert Bender, Bücherrevisor Christoph Stein, München.**Gründung:**

Die Ges. wurde gegründet am 6./4. bzw. 14./4. 1900; eingetr. 19./4. 1900.

Zweck:

Erwerb, Veräußerung, Parzellierung und Bebauung von Grundstücken zunächst in der Umgebung des Prinz- regentenplatzes in München, Gewährung von Bau- darlehen und Betreibung von Handelsgeschäften, soweit solche zur Erreichung genannter Zwecke förderlich sind.

Besitztum:

1928 Verkauf des Grundbes. am Ammersee. Besitz an unbebauten Grundstücken in Harlaching 37 210 qm.

Sonstige Mitteilungen:**Satzungen:** Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. — **G.-V.:** 1932 am 5./4. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.**Gewinn-Verteilung:** 5 % zum R.-F., eventl. be- sondere Abschreibungen und Rückl., 4 % Div., 10 % an A.-R. (außer einem jährl. Fixum von 500 RM pro Mitgl.), Rest zur Verfüg. der G.-V.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**Statistische Angaben:****Kapital:** 50 000 RM in 100 Aktien zu 500 RM.

Urspr. 3 Mill. M (Vorkriegskapital). 1916 Herabsetz. auf 1 Mill. M. Gegen Zuzahl. von 1000 M auf jede gültig geblieb. Akt. wurde diese in eine Vorz.-Akt. umgewandelt, außerdem aber erhielt der betr. Aktionär eine weitere mit den gleichen Vorzugsrechten ausgestattete Aktie von nom. 1000 M ohne weitere Kosten. Die Zuzahl. wurde auf 415 Akt. geleistet. A.-K. nun 1 015 000 M in 830 Vorz.-Akt. u. 185 St.-Akt. zu 1000 M, 1918 Herabsetz. des A.-K. nach Ankauf und Vernichtung von 15 St.-Akt. auf 1 Mill. M, 1920 Rückzahl. von 30 % = 300 M auf jede Vorz.-Akt. 1922 weitere Rückzahl. von 20 % = 200 M auf jede Vorz.-Akt. u. von 50 % = 500 M auf jede St.-Akt. Infolge dieses Beschlusses Herabsetz. des A.-K. um 500 000 M auf 500 000 Mark in 415 Vorz.-Akt. u. 85 St.-Akt. — Lt. G.-V. vom 29./9. 1924 Gleichstell. der St. u. Vorz.-Akt. u. Umstell. des A.-K. von 500 000 M auf 250 000 RM. — Lt. G.-V. vom 5./4. 1932 Herabsetz. des Grund-Kap. von nom. 250 000 Reichsmark. auf nom. 50 000 RM zwecks Beseitigung der Unterbilanz u. Vornahme ao. Abschr. u. Rückstell. durch Zusammenleg. der Akt. im Verh. 5 : 1.

Bilanz am 31. März 1930: Aktiva: Immo- bil. 90 254, Inv. 1, Hyp. 80 671, Eff. 17 500, Debit. 82 919, Kassenbestand 801, Aufwert.-Ausgleich 15 900, Verlust- vortrag 29 379, Verlust 1929/30 14 414. — Passiva: A.-K. 250 000, R.-F. 15 500, Hyp. 15 900, Kredit. 50 442. Sa. 331 842 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Allg. Unk. 29 233, Abschr. u. Rückstell. 11 626. — Kredit: Bruttogewinn 26 446, Verlust 1929/30 14 414. Sa. 40 860 Reichsmark.**Kurs mit. 1926—1933:** 85, 51, 42, 36,50, 18, 18¹/₂, —, — %. In München notiert.**Dividenden 1926/27—1929/30:** 0 %.**Schulz & Kling Aktiengesellschaft in Liqu.**

Sitz in München 2 SO, Walterstraße 25.

Die Ges. schloß 1931 mit einem das A.-K. über- steigenden Verlust von 495 688 RM, weswegen in der G.-V. vom 10./3. 1932 Anzeige nach § 240 HGB gemacht

wurde. Inzwischen hat die Ges. am 11./2. 1932 Konkurs beantragt, der aber mangels Masse abgelehnt wurde. Da eine Weiterführung der A.-G. nicht möglich sei.